

From: sabine.schmaderer@k-b.de [mailto:sabine.schmaderer@k-b.de] **On Behalf Of**
michael.braun@k-b.de
Sent: Wednesday, August 16, 2017 6:03 PM
To: KB-Weiss Peter
Cc: kaj@k-b.de; mbraun@grafikdesignatelier.com
Subject: Ihre Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2016/2017 der
Aktiengesellschaft K+B Progres, a.s. am 27.09.2017, Tagesordnung

Sehr geehrter Herr Weiss,

ich habe am 16.08.2017 die o.g. Einladung per Einschreiben erhalten.

Im Geschäftsbericht unter Punkt 2. Information beschreiben Sie die Entwicklung, zu der ich folgende Anmerkungen habe.

Steigerung des Rohgewinnes:

Gemessen zum Umsatz wurde ein Rohgewinn von 0,34 % erzielt. Das ist zwar mehr als im Vorjahr, aber auf dem niedrigen Niveau.

Der mittlere Rohgewinn von intakten Gesellschaften beträgt 2 - 5 % vom Jahresumsatz. In unserem Landkreis gibt es die Mühlbauer AG, die ein Betriebsergebnis von 16 % ausweisen. Bei 0,34 % wie soll hier eine Firma investieren, Rücklagen bilden und Ausschüttungen an die Aktionäre vornehmen können?

Nach Durchsicht der Gewinn- und Verlustrechnung scheinen mir die Aufwendungen für Dienstleistungen, Personal und Betriebskosten zu hoch.

Deshalb fordere ich folgenden Tagesordnungspunkt anzusetzen:

Erläuterung der Aufwendungen, getrennt für Dienstleistungen, Personal und Betriebskosten

Ich erwarte eine Aufgliederung bis ins Detail, damit man nachvollziehen kann, ob dieser Aufwand auch notwendig war und ob Einsparungspotential gegeben ist. Es wäre von Vorteil, wenn ich die Auflistungen schon vorab zugesandt bekäme.

Als weiteren Tagesordnungspunkt fordere ich:

Gründung einer Organisationseinheit in der Slowakei

Was macht diese Einheit?

Welchen Nutzen kann man erwarten?

Wie läuft diese Geschäftstätigkeit bis jetzt?

Ich darf hier festhalten, dass ich zu dieser Gründung ein begründetes Veto eingelegt habe.

Meine Abstimmung mache ich abhängig, inwieweit meine Bedenken zu den zwei erweiterten Tagesordnungspunkten ausgeräumt werden.

Es tut mir leid Herr Weiss, wenn ich mich Ihrer verschönerten Darstellung nicht ganz anschließen konnte. Ich vermisse mehr Ehrlichkeit der Informationen und Darstellungen. Es fehlt zum Beispiel auch eine aktuelle Sachstandsbeschreibung für die großen Ausleihungen in die Slowakei, die Sie in Verbindung mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden ohne Gesellschafterbeschlüsse vorgenommen haben.

Zu Tagesordnung Punkt 8, Bericht des Aufsichtsrates:

Meine Tochter, Frau Michaela Braun hat mich über den Umgang mit ihr zur Einladung der Sitzungen und Berichten informiert. Frau Braun hat Sie, Herr Weiss gebeten, rechtzeitig vor den Sitzungen die Tagesordnungspunkte mit Vorinformationen und Erläuterungen zukommen zu lassen, damit sie sich dazu einarbeiten kann. Dies haben Sie nicht getan.

Das E-Mail von Frau Braun vom 27.06.2017, 13.59 Uhr haben Sie bis jetzt nicht vollständig beantwortet.

Ihr E-Mail vom 10.07.2017, 18.53 Uhr an Frau Braun; dazu meine Anmerkungen:

Ein Protokoll detailliert darzustellen, damit man später darauf Bezug nehmen kann, ist immer möglich. Dieser Aufwand, wenn man es gleich macht, hält sich in Grenzen.
Eine eigene Rechtsabteilung hat niemand gefordert.
Die Gesellschafter zu informieren und aufzuklären gehört auch zu den Arbeiten des Vorstandes.
Ich kann eine Häufung nicht erkennen.
Was weltweit geschieht, hat mit dem Unternehmen K+B Progres, a.s. nichts zu tun.

Ich bitte Sie, die beiden Tagesordnungspunkte noch aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Braun
Geschäftsführer

Kappenberger + Braun GmbH & Co. KG

Elektro-Unternehmen
Barbaraweg 2
93413 Cham

Telefon : +49 9971 393 200
Telefax : +49 9971 393 204
<mailto:michael.braun@k-b.de>
<http://www.k-b.de>

Kappenberger + Braun GmbH & Co. KG; Sitz: Barbaraweg 2; 93413 Cham; Amtsgericht Regensburg; HRA 3776
Komplementärin: K+B Verwaltungs GmbH; Sitz: Barbaraweg 2; 93413 Cham; Amtsgericht Regensburg; HRB 9767
Geschäftsführer: Michael Braun; Josef L. Kappenberger; Thomas F. Kappenberger; Barbara Zister-Braun